

::: Informationen und Hinweise :::

?



// Änderungen von Anschriften oder Notfallnummern

Bitte teilen Sie im Laufe des Schuljahres veränderte Anschriften oder Notfallnummern unverzüglich dem Klassenleiter mit.

// Verhinderung der Schüler am Schulbesuch



Telefonische Abmeldung bitte **bis 8.00 Uhr** unter **03523/ 76 00310** bei unserer Sekretärin Frau Sauer. Ansonsten erfolgt in der 2. Unterrichtsstunde ein Rückruf durch die Schule. Bei mündlicher Abmeldung ist innerhalb von drei Tagen ebenfalls eine schriftliche Entschuldigung durch die Eltern beim Klassenleiter (mindestens Format A5) erforderlich.

// Schon gewusst ???

- Unsere Schule nimmt am Projekt „Schulengel“ teil.
- Wenn Sie uns ganz nebenbei unterstützen wollen, dann tätigen Sie einfach Ihre nächste Onlinebestellung über die „Schulengel“-Internetseite.
- Mit jeder Bestellung sammeln Sie für unsere Schule Punkte, welche als Spende dem Gymnasium Coswig angerechnet werden, ohne dass für Sie zusätzliche Kosten entstehen.
- Interesse? Dann schauen Sie doch einfach unter:

www.schulengel.de

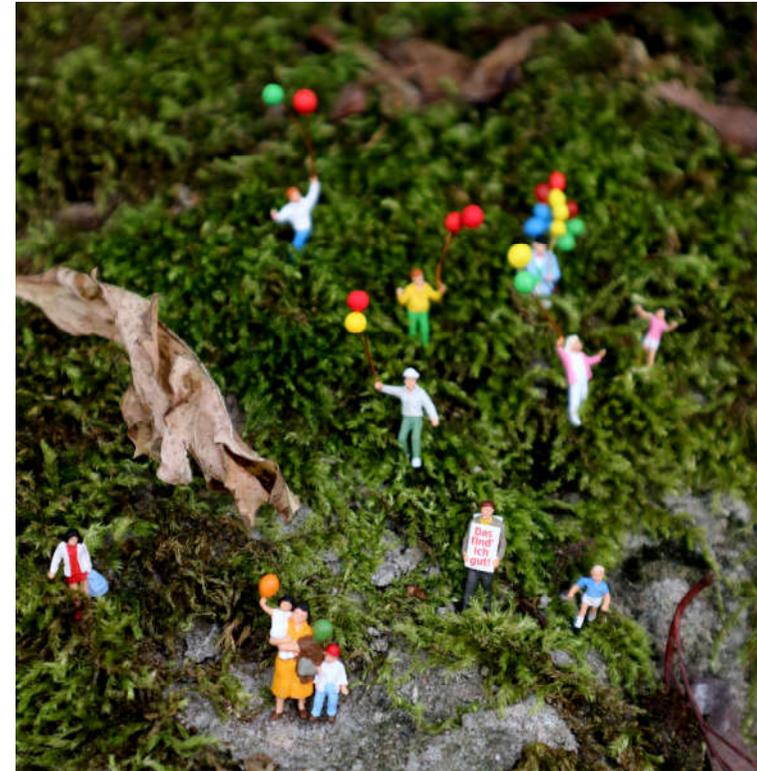


::: Unsere Kontaktdaten auf einem Blick:

Gymnasium Coswig, Melanchthonstr.10, 01640 Coswig
Tel. 03523/760030
gymnasium@stadt.coswig.de
www.schule.gymnasiumcoswig.de

V / 2019

Zentraler
Elternbrief



**Ferien -
wir wünschen euch
eine erholsame, sonnige Zeit!**

Schuljahr 2018/ 2019

Liebe Eltern,

Sommer, Sonne, Ferienzeit - endlich ist es so weit. Ein anstrengendes Schuljahr liegt hinter uns allen: Lehrern, Schülern und Ihnen als Eltern. Lassen Sie mich kurz zurückblicken.

Es war ein Jahr mit großen Herausforderungen, ein weiteres Jahr mit einer beauftragten Schulleitung, vielen sportlichen, künstlerisch-musischen, gesellschaftswissenschaftlichen und naturwissenschaftlichen Höhepunkten und Projekten. Über viele tolle Ergebnisse unserer Schüler habe ich in den vergangenen Elternbriefen berichtet. Dabei waren dies nur kleine Einblicke in unseren Schulalltag.

Den krönenden Abschluss bildete unser Abiturball am 29.06.2019. Schließlich arbeiten wir von Klasse 5 an genau auf dieses Ziel, das Abitur, hin. Und das Ergebnis kann sich wieder sehen lassen: Der Abiturjahrgang erreichte einen Gesamtdurchschnitt von 2,15. Davon erkämpften sich drei Schüler die Traumnote von 1,0 und einen Empfang bei unserem Ministerpräsidenten. 36 Schüler erhielten einen Notendurchschnitt von 1,2 bis 1,9. Dieses Ergebnis ist auch ein Zeichen hoher Leistungsanforderungen an unserem Gymnasium und der kontinuierlichen Arbeit aller am Lernprozess beteiligten Personen.

Natürlich sind Notendurchschnitte nicht das alleinige Maß aller Dinge, sondern Leistung drückt sich auch im Engagement für den Lebensraum Schule und für das Zusammenleben in der Gesellschaft aus. So wagte sich die KÜP-Klasse 10/2 an das Meisterwerk Dürrenmatts „Die Physiker“ heran, ein literarischer Stoff, der heute wieder hoch aktuell ist. Dabei werden Fragen nach den Grenzen der Wissenschaft, nach der Verantwortung und dem Gewissen der Menschen in der Gesellschaft gestellt. Schlussendlich geht es dabei auch um das Problem der Werte und Normen in der Menschengemeinschaft.

Das Thema war in diesem Jahr ein zentrales Motto unserer Schule, mit welchem sich Lehrer und Schüler in Veranstaltungen auseinandersetzten. Das Endprodukt, welches auch in der Arbeitsgruppe „Schule mit Herz“ diskutiert wurde, ist ein Regelkatalog, der aufzeigt, welche Normen uns im Zusammenleben von 867 Schülern und 67 Lehrern wichtig sind. Es ist jetzt an uns, sie zum Leben zu erwecken. Da ist Handlungsbedarf.

Zweimal musste ich als beauftragte Schulleiterin die Mädchentoilette sperren, weil die Zerstörungswut einiger Schülerinnen dazu führte, dass alle Wände mit unwürdigen Schriften beschmiert wurden oder das Waschbecken bewusst verstopft und zum Überlaufen gebracht wurde, sodass die Spuren auch im Schulhaus zu erkennen waren. Täter unbekannt. Es ist unserem Schülerrat zu danken, der engagiert um Ordnung und Sauberkeit im Schulhaus bemüht ist und uns als Schulleitung in diesen Fragen aktiv unterstützt.

„Friday for future“ ist eine wichtige Bewegung im Kampf um eine wirkungsvolle Klimapolitik. Allerdings beginnt Umweltbewusstsein bereits im Kleinen und jeder von uns kann in der Schule für Ergebnisse sorgen! Die Bewegung an sich hat auch an unserer Schule für Wirbel gesorgt, insbesondere was die Umsetzung der Schulbesuchsverordnung betrifft. So gibt es nun mal kein Streikrecht für Schüler, aber eine Schulpflicht. Und so musste jeder Schüler selbst entscheiden, nehme ich die Stunden als unentschuldigte Stunden für eine wichtige Sache in Kauf oder halte ich mich an die Regeln im sächsischen Schulgesetz. Andere disziplinarische Konsequenzen haben wir als Schulleitung nicht getroffen. Zwei sichtbare Beiträge zum Thema Umwelt stellen das Begrünungsprojekt von Herrn Pientka und der Wildnislauf am 28.06.2019 dar.

Ich könnte unzählige Aktivitäten aufführen, die unser Schulleben als bunt und vielseitig zeigen. Doch jetzt geht das Schuljahr zu Ende, die Zeugnisse sind ausgegeben, 6 Wochen ohne frühmorgendliches Wecken, 6 Wochen unterrichtsfrei, ohne Lerndruck oder Büffeln für Tests - stattdessen Bade-spaß, Treffen mit Freunden - solange man möchte, Urlaubsreisen in die Ferne oder auch in die Umgebung.

Wir Lehrer wünschen Ihnen und Ihren Familien phantastische Ferien, gemeinsame unvergessliche Momente, damit wir ausgeruht und mit neuen sprühenden Ideen in das Schuljahr 2019/20 starten können.

Mit freundlichen Grüßen

Kerstin Sachse im Namen aller Kolleginnen und Kollegen



auch erwähnenswert

Wir gratulieren ganz herzlich dem Gewinner der Biologie-Olympiade unserer Schule

- Anton Schoepe, Klasse 7

Anmerkung:

Die Links zu den **Bildern vom Wildnislauf** finden Sie eingeloggt in der Rubrik Schulleben.